

Stadtbezirke, Stadtteile und Ortsteile in Bonn

Kommunale Verwaltungsgliederung der Bundesstadt Bonn

Schlagwörter: [Stadtteil](#), [Stadt \(Siedlung\)](#), [Universitätsstadt](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde



Luftbildaufnahme: Das frühere Regierungsviertel in Bonn zwischen Rhein und Adenauerallee / Willy-Brandt-Allee. Vorne ist das Palais Schaumburg mit dem dahinter liegenden früheren Bundeskanzleramt und den Bundestagsgebäuden zu sehen, dahinter das frühere Abgeordnetenwohnhaus "Langer Eugen" und der Post Tower vor dem Hintergrund des Siebengebirges (2010).

Fotograf/Urheber: Wolkenkratzer

Die Bundesstadt Bonn ist eine kreisfreie Großstadt im Regierungsbezirk Köln im Süden des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie gliedert sich in 4 Stadtbezirke, die wiederum in insgesamt 51 Ortsteile untergliedert sind.

[Kurzabriß zur Stadtgeschichte](#)

[Verwaltungsgliederung der Stadt Bonn](#)

[Bonner Stadtbezirke und Ortsteile](#)

[Internet](#)

Kurzabriß zur Stadtgeschichte

Bonn geht auf einen vorrömischen Siedlungsplatz zurück – wohl ein keltisches Fischerdorf *Bonna* bzw. *Bona* (keltisch für Stamm, Gründung aber auch Burg). Im ersten nachchristlichen Jahrhundert entstanden hier befestigte Militärlager der Römer (*Castra Bonnensis*, 120 n. Chr., vgl. Claßen u.a. 2021, S. 24-25, 185-189 u. 322-330).

In fränkischer Zeit Sitz der Gaugrafen, gehörte Bonn seit dem hohen Mittelalter zum Kurkölnischen Erzstift und entwickelte sich zur [kurfürstlichen Residenz](#) und zum Ende des 18. Jahrhunderts zur [Universitätsstadt](#).

Von 1949 bis 1990 war Bonn provisorische Bundeshauptstadt und bis zum Umzug der Regierungsorgane nach Berlin 1999 auch [Regierungssitz der Bundesrepublik Deutschland](#). Seit der Verlegung des Parlaments- und Regierungssitzes nach Berlin trägt die Stadt den bundesweit einmaligen Titel *Bundesstadt*. Seit 1951 ist Bonn einer der Sitze der Vereinten Nationen (auch UN oder UNO, engl. *United Nations*) und beherbergt zahlreiche [Organisationen der UN](#).

Mit aktuell 330.579 Einwohnern (Stand 31. Dezember 2020; 327.258 zum 31. Dezember 2018, 318.809 zum 31. Dezember 2015) ist Bonn die neuntgrößte Stadt in Nordrhein-Westfalen (hinter Köln, Düsseldorf, Dortmund, Essen, Duisburg, Bochum, Wuppertal und Bielefeld) und belegt Platz 19 der Rangfolge der größten Städte Deutschlands (Groten u.a., HbHistSt NRW 2006 und de.wikipedia.org).

Verwaltungsgliederung der Stadt Bonn

Bonn ist nach § 3 seiner Hauptsatzung vom 1. Juli 1996 in [4 Stadtbezirke](#) unterteilt, die aus insgesamt [51 Ortsteilen](#) bestehen.

Jeder Stadtbezirk verfügt über eine eigene Bezirksvertretung mit einem Bezirksbürgermeister ([www.bonn.de](#) und Hauptsatzung).

Ferner wird die Stadt für Belange der städtischen Statistik in [65 statistische Bezirke](#) gegliedert, die teils den Ortsteilen ähnlich sind

und die wiederum hierarchisch 9 Stadtteilen untergeordnet sind: Bonner Zentrumsbereich, Bonn-Südwest, Bonn-Nordwest, Bundesviertel, Godesberger Zentrumsbereich, Godesberger Außenring, Beueler Zentrumsbereich, Beueler Außenring und Hardtberg.

Auch nach der zum 1. August 1969 abgeschlossenen Neugliederung des Raumes Bonn im Rahmen des Neugliederungsprogramms in Nordrhein-Westfalen blieben ehemalige Gemeinden in ihren vormaligen Grenzen als (insgesamt) 21 Gemarkungen erhalten, darunter auch die bisherigen Städte Bad Godesberg und Beuel, die ihre Namen zusätzlich zum Namen der Stadt Bonn weiterführen (Gemarkungsverzeichnis NRW).

Bonner Stadtbezirke und Ortsteile

Die 51 Ortsteile sind den 4 Stadtbezirken wie folgt untergeordnet:

Stadtbezirk Bad Godesberg

- Ortsteil Bonn-Alt-Godesberg
- Ortsteil Bonn-Friesdorf
- Ortsteil Bonn-Godesberg-Nord
- Ortsteil Bonn-Godesberg-Villenviertel
- Ortsteil Bonn-Heiderhof
- Ortsteil Bonn-Hochkreuz
- Ortsteil Bonn-Lannesdorf
- Ortsteil Bonn-Mehlem
- Ortsteil Bonn-Muffendorf
- Ortsteil Bonn-Pennenfeld
- Ortsteil Bonn-Plittersdorf
- Ortsteil Bonn-Rüngsdorf
- Ortsteil Bonn-Schweinheim

Stadtbezirk Beuel

- Ortsteil Bonn-Beuel-Mitte
- Ortsteil Bonn-Beuel-Ost
- Ortsteil Bonn-Geislar
- Ortsteil Bonn-Hoholz

- Ortsteil Bonn-Holtorf
- Ortsteil Bonn-Holzlar
- Ortsteil Bonn-Küdinghoven
- Ortsteil Bonn-Limperich
- Ortsteil Bonn-Oberkassel
- Ortsteil Bonn-Pützchen/Bechlinghoven
- Ortsteil Bonn-Ramersdorf
- Ortsteil Bonn-Schwarzrheindorf/Vilich-Rheindorf
- Ortsteil Bonn-Vilich
- Ortsteil Bonn-Vilich-Müldorf

Stadtbezirk **Bonn**

- Ortsteil Bonn-Auerberg
- Ortsteil Bonn-Castell (bis 2003 Ortsteil-Bonn-Nord)
- Ortsteil Bonn-Zentrum
- Ortsteil Bonn-Buschdorf
- Ortsteil Bonn-Dottendorf
- Ortsteil Bonn-Dransdorf
- Ortsteil Bonn-Endenich
- Ortsteil Bonn-Graurheindorf
- Ortsteil Bonn-Gronau
- Ortsteil Bonn-Ippendorf
- Ortsteil Bonn-Kessenich
- Ortsteil Bonn-Lessenich/Meßdorf
- Ortsteil Bonn-Nordstadt
- Ortsteil Bonn-Poppelsdorf
- Ortsteil Bonn-Röttgen
- Ortsteil Bonn-Südstadt

- Ortsteil Bonn-Tannenbusch
- Ortsteil Bonn-Ückesdorf
- Ortsteil Bonn-Venusberg
- Ortsteil Bonn-Weststadt

Stadtbezirk Hardtberg

- Ortsteil Bonn-Brüser Berg
- Ortsteil Bonn-Duisdorf
- Ortsteil Bonn-Hardthöhe
- Ortsteil Bonn-Lengsdorf

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2017/2021)

Internet

- www.bonn.de: Stadtbezirke (abgerufen 13.09.2021)
- www.bonn.de: Stadtbezirke (abgerufen 23.03.2017, Inhalt nicht mehr verfügbar 13.09.2021)
- www.integration-in-bonn.de: Hauptsatzung der Bundesstadt Bonn vom 1. Juli 1996 (PDF-Datei, 45 kB, abgerufen 23.03.2017)
- www.sead.de: Gemarkungsverzeichnis NRW, Stand 02.02.2005 (PDF-Datei, 238 kB, abgerufen 23.03.2017, Inhalt nicht mehr verfügbar 13.09.2021)
- de.wikipedia.org: Bonn (abgerufen 23.03.2017, 26.09.2019 u. 13.09.2021)
- www.rheinische-geschichte.lvr.de: Stadt Bonn (abgerufen 07.11.2024)

Literatur

Berger, Dieter (1993): Duden: Geographische Namen in Deutschland. Herkunft und Bedeutung der Namen von Ländern, Städten, Bergen und Gewässern. (Duden-Taschenbücher 25.) S. 60, Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich.

Claßen, Erich; Rind, Michael M.; Schürmann, Thomas; Trier, Marcus (Hrsg.) (2021): Roms fließende Grenzen. Archäologische Landesausstellung Nordrhein-Westfalen, Begleitband zur Ausstellung 2021-2022. (Schriften zur Bodendenkmalpflege in Nordrhein-Westfalen 12.) Darmstadt.

Ennen, Edith; Höroldt, Dietrich (1985): Vom Römerkastell zur Bundeshauptstadt. Kleine Geschichte der Stadt Bonn. (Kleine Geschichte der Stadt Bonn.) Bonn (4. Auflage).

Groten, Manfred; Johanek, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006): Handbuch der Historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. (3. völlig neu bearbeitete Auflage). (HbHistSt NRW, Kröners Taschenausgabe, Band 273.) S. 131-169, Stuttgart.

Janssen, Wilhelm (2008): Die Entwicklung des Territoriums Kurköln. Rheinisches Erzstift. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, V. 14-15.) S. 19 u.a., Köln.

Schlagwörter: Stadtteil, Stadt (Siedlung), Universitätsstadt

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Stadtbezirke, Stadtteile und Ortsteile in Bonn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-265546> (Abgerufen: 15. Dezember 2025)

Copyright © LVR

